

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

141 (21.5.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 141. Zweites Blatt. Donnerstag den 21. Mai (folgt ein drittes Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 40452. Die Hundstaxe betreffend.

3.1. Am 1. Juni d. J. tritt das Gesetz vom 4. Mai 1896, die Hundstaxe betr., in Kraft. Nach diesem Gesetz findet künftig eine Vorführung der Hunde zur Musterung nicht mehr statt. Dagegen ist jeder über 6 Wochen alte Hund in der ersten Hälfte des Monats Juni bei der Steuereinnahmestelle am Ort des Wohnortes oder des dauernden Aufenthalts des Besitzers anzumelden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wenn der Besitz des Hundes in der ersten Hälfte des Monats Juni wieder aufgegeben wurde. Mit der Anmeldung ist die vorgeschriebene Taxe zu entrichten. Dieselbe beträgt für das vom 1. Juni bis 31. Mai laufende Jahr (Taxjahr)

- a. in Gemeinden von 4000 und weniger Einwohnern 8 M
- b. in Gemeinden von über 4000 Einwohnern 16 M

für jeden über 6 Wochen alten Hund.

Hat der Besitzer in keiner Gemeinde des Großherzogtums einen dauernden Aufenthalt, so beträgt die Taxe 8 M. In diesem Falle erfolgt die Anmeldung bei der Steuereinnahmestelle am Orte des vorübergehenden Aufenthalts.

Für Hunde, die im Besitze des deutschen Reiches oder eines Bundesstaates stehen, ist eine Taxe nicht zu entrichten, dieselben sind aber gleichwohl bei der Steuereinnahmestelle anzumelden.

Über 6 Wochen alte Hunde, welche nach dem 15. Juni bis zum 31. Mai des nächsten Jahres in Besitz genommen oder in die Gemeinde eingebracht werden, sind innerhalb 4 Wochen nach der Besitzergangung oder Einbringung, Hunde, welche erst nach dem Anmeldetermin das Alter von 6 Wochen erreichen, innerhalb 4 Wochen nach diesem Zeitpunkt anzumelden.

Eine Anmeldung ist in diesen Fällen nicht erforderlich, wenn der Besitz des Hundes vor Ablauf der vierwöchigen Frist wieder aufgegeben wurde oder wenn der Hund an die Stelle eines anderen von demselben Besitzer in der gleichen Gemeinde im laufenden Taxjahr schon vertaxten Hundes tritt.

Für Hunde, welche nach Obigem im Laufe des Mai anzumelden sind, hat der Besitzer bei der Anmeldung am nächsten allgemeinen Anmeldetermin (erste Hälfte des Monats Juni) eine Taxe nicht zu entrichten.

Der Besitzer eines Hundes hat hinsichtlich der Taxe den Rückgriff auf den Eigentümer.

Wer die rechtzeitige Anmeldung eines Hundes unterläßt, hat neben der Taxe den doppelten Betrag derselben als Strafe zu entrichten.

Hunde, für welche die Taxe nicht rechtzeitig bezahlt wird, können eingezogen werden.

Hunde, die auf abgeforderten Gemarkungen gehalten werden, sind in derjenigen Gemeinde anzumelden, welcher die abgeforderte Gemarkung in steuerlicher Beziehung zugeteilt ist.

Bei dieser Gelegenheit bringen wir folgende Bestimmungen der §§. 58 Biff. 2, 74 Biff. 2 und 103 P.St.G.B. und die Bestimmungen der 1. St. bestehenden ortspolizeilichen Vorschriften hinsichtlich des Mitbringens von Hunden an öffentlichen Orten und des Tragens von Maulkörben in Erinnerung:

1. Es ist untersagt, Fangehunde auf Menschen abzurichten und Hunde zu halten, welche auf Menschen abgerichtet sind. Solche Hunde und bissige Hunde sind auf polizeiliche Anordnung zu töten.
2. Es ist untersagt, Hunde während der Nachtzeit frei umherlaufen zu lassen.
3. Es ist untersagt, Hunde in öffentliche Wirtschaften mitzubringen.
4. Es ist untersagt, über die abgegrenzten Marktplätze während der Dauer des Wochenmarktes Hunde zu führen oder laufen zu lassen.
5. Hunde dürfen in den botanischen Garten, in den Tiergarten und auf die Friedhöfe gar nicht, auf den Schloßplatz innerhalb der Ketten, in den Schloßgarten, in den Erbprinzengarten und auf den eingefriedigten Friedhofplatz nur an der Leine mitgenommen werden.
6. Das Mitbringen von Hunden in den Schloßhof und in den Viehhof ist verboten.
7. Es ist untersagt, große Hunde, insbesondere Fänge-, Karren- und Meßerhunde, ohne wohlbefestigten Maulkorb von Metall, welcher das Beißen vollständig verhindert, herumlaufen zu lassen. Das Gleiche gilt von Bulldoggen jeder Größe.
8. Bestraft wird, wer laufende Hündinnen nicht gehörig verwahrt.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks machen wir auf das in Nr. XI des Gesetzes und Verordnungsblattes erschienene Gesetz vom 4. Mai d. J., die Hundstaxe betr., und die im gleichen Gesetzes und Verordnungsblatt erschienene Vollzugsverordnung dazu mit der Veranlassung aufmerksam, sich mit dem Inhalt des Gesetzes und der Vollz.V.D. vertraut zu machen und obige Bekanntmachung, soweit sie sich auf den Vollzug dieses Gesetzes bezieht, in der Gemeinde noch besonders in ortstüblicher Weise zu veröffentlichen.

Für das laufende Jahr ist die seither vorgeschriebene Aufnahmefrist (§. 4 Biff. 1 der V.D. vom 19. Mai 1884, Ges.- u. V.D.Bl. 1884 S. 149) wie bisher zu fertigen und im Weiteren nach §. 4 der neuen Vollz.V.D. zu verfahren.

Auf die genaue Beachtung der bezirkspol. Vorschrift vom 8. März 1885 Nr. 5297, die Verwahrung der Hunde mit Maulkörben betr., Karlsruher Tagblatt 1885 Nr. 65, und der §§. 58 Biff. 2, 74 Biff. 2 und 103 P.St.G. weisen wir die Bürgermeisterämter der Landgemeinden noch besonders und mit dem Auftrag hin, den Ortspolizeibehörden entsprechend zu belehren und anzuweisen.

Karlsruhe, den 18. Mai 1896.

Großh. Bezirksamt.
von Hofman.

Anzeige.

Am Freitag den 22. Mai, 5 Uhr nachmittags, findet in der Aula des Gymnasiums der alljährliche öffentliche Medaill der Fichte-Stiftung statt, wozu hiermit ergebenst eingeladen wird.
Die Direktion des Großh. Gymnasiums.
Dr. Wendt.

Badischer Frauenverein.

2.2. Der Vorstand des Vereins zur Belohnung treuer Diensthöten hat den Vorstand und die Mitglieder des Badischen Frauenvereins zur Anwesenheit bei der am

Donnerstag den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

im hiesigen Rathhause stattfindenenden Preisverteilung eingeladen.

Hierzu beehren wir uns, die Mitglieder ergebenst in Kenntnis zu setzen.
Karlsruhe, den 16. Mai 1896.

Der Vorstand.

Beiertheim.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 21. Mai 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Rathhause in Beiert-

heim im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: 7 Stück Ovale von 300 bis 1200 Liter haltend.

Karlsruhe, den 19. Mai 1896.

Gräflin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

2.1.

Nachverzeichnete Bauarbeiten zum Versehen eines Abtrittgebäudes und Neuherstellen eines solchen in der Eisenbahnhauptwerkstätte hier sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden:

1. Grab-, Maurer- und Steinbauerarbeit,
2. Zimmerarbeit,
3. Blechenerarbeit,
4. Glaserarbeit,
5. Lüncherarbeit.

Die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschreibungen, welche nicht nach Auswärts verschickt werden, liegen auf dem diesseitigen Hochbau-Bureau auf, und letztere werden an die Unternehmer zum Einsehen der Einzelpreise abgegeben.

Die Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis

Freitag den 29. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, einzureichen.

Die Zuschlagsfrist ist 14 Tage.

Karlsruhe, den 15. Mai 1896.

Groß. Bahnbauinspektor.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 213 ist die Bel. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Kellern, Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im 2. Stock.

• Eine Wohnung im 5. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, ist an eine kleine, ruhige Familie sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 4 a, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

• Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör per Juli-Quartal gesucht. Verlängerte Karlstraße oder Nähe derselben bevorzugt. Offerten unter Nr. 3873 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

• Ein Beamter sucht per 1. Juli in der Nähe des Bahnhofes eine Wohnung von 4-5 Zimmern, womöglich parterre. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3870 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße 15, parterre, ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes, kleineres Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

• Ein gut möbliertes, großes Zimmer, in der Nähe der Hochschule, ist an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten: Waldhornstraße 7 im 3. Stock.

• Ein gut möbliertes Zimmer mit Klavier ist sogleich an einen bessern Herrn zu vermieten: Adlerstraße 14, parterre, nächst der Kaiserstraße.

• Auf 1. Juni ist ein schönes, großes, ruhiges Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten: Waldstraße 52, 1. Etage.

• Steinstraße 7, 8. Etage, ist ein freundlich möbliertes Zimmer für 12 Mark sofort oder später zu vermieten.

• Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind in gutem, ruhigem Hause sofort oder später zu vermieten. Näheres Friedenstraße 22, zwei Treppen hoch.

• Ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 15. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten: Körnerstraße 15, zwei Treppen hoch.

• 3.1. Lessingstraße 39, drei Treppen hoch, ist ein helles, schön möbliertes Zimmer (event. auch unmöbliert), sowie eine helle Mansarde billig zu vermieten. Näheres daselbst.

Raum zu vermieten.

Kaiserstraße 177 ist im Seitenbau, parterre, ein schöner, heller Raum, als Magazin oder Werkstätte für ein ruhiges Geschäft sehr geeignet, per 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Zimmer-Gesuch.

• Zimmer event. mit Kabinett für einen jungen Herrn gesucht. Offerten unter Nr. 3875 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

• 2.1. Größeres Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, in besserem Hause, westl. Stadt, parterre oder 1. Stock per 1. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

• Ein ordentliches Mädchen vom Lande, welches waschen, putzen, kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Bähringerstraße 60a im 4. Stock.

• 2.1. Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird sogleich ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Dienst-Gesuch.

• Ein Mädchen, welches tüchtig im Kochen sowie in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht per 1. Juni gute Stelle. Näheres Schützenstraße 2 im 2. Stock des Hinterhauses.

• 2.1. Ein tüchtiger Banblechner findet sofort dauernde Arbeit bei J. Fuller, Steinstraße 4.

Eine tüchtige, selbstständige Köchin

mit guten Zeugnissen sucht auf 1. Juni Stelle. Zu erfragen Scheffelstraße 34 im 1. Stock.

Mädchen gesucht

zum sofortigen Eintritt, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, zu einer kleinen Familie gegen hohen Lohn: Kreuzstraße 29 im 4. Stock.

Zwei tüchtige Aushilfskellnerinnen werden sofort gesucht.

Restauration zum Rheinbafen in Wagan. *2.1.

Lehrling-Gesuch.

• Gesucht wird für eine Cigarrenfabrik ein tüchtiger junger Mann mit guter Schulbildung in die Lehre. Bei zufriedenstellenden Leistungen erfolgt bald angemessene Bezahlung. Offerten unter Nr. 3874 an das Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein junges Mädchen aus guter Familie findet in meinem Tapissier- und Kurzwaaren-Geschäft unter günstigen Bedingungen sofort Stelle.

C. A. Kindler, Friedrichsplatz 6.

Hausbursche gesucht.

Ein Hausbursche mit guten Zeugnissen wird gesucht: Douglasstraße 8 im Laden.

Lehrstelle-Gesuch.

• Ein anständiges junges Mädchen sucht Stelle als Lehrmädchen in einem Putzgeschäft. Zu erfragen Körnerstraße 15, parterre.

Ein ordentlicher Junge vom Lande möchte gerne bei einem Mechaniker in die Lehre treten. Zu erfragen Blumenstraße 27, 4. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

• Beschäftigung im Waschen und Bügeln wird angenommen: Schwabenstraße 6.

Gefunden.

• Gefunden wurde ein Portemonnaie mit verschiedenem Inhalt. Abzuholen Karlstraße 76, parterre.

Haus-Verkauf.

2.1. Im südwestlichen Stadtteil habe ich ein äußerst solid gebautes Haus mit Ballon, rentabel, als Kapitalanlage geeignet, um den Preis von 33 000 Mk. bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres durch L. Ph. Dressel, Bähringerstraße 63.

Haus mit Bäckereieinrichtung zu verkaufen.

Ein Haus mit Bäckereieinrichtung und sonst aller Zubehör, die zum Bäckereibetrieb nötig sind (die Einrichtung eines Ofens nach Angabe des Käufers übernimmt Verkäufer), ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Die Wohnung mit Laden kann sofort bezogen werden. Näheres Kaiser-Allee 97, 1. Stock.

Ein gut erhaltener Kinderfahrgewagen ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kapellenstraße 62 im Laden.

Wagen-Verkauf.

Ein gut erhaltener Pritschenwagen mit Federn, für ein- und zweipännig zu fahren, und ein 6spitziges Break, gut erhalten, daselbe eignet sich auch als Geschäftswagen, stehen preiswerth zum Verkauf. Näheres Karlstraße 31.

Hauskauf-Gesuch.

• Ein schönes, rentables Haus gegen Baarszahlung mit oder ohne Laden im Bahnhofstadtteil sofort zu kaufen gesucht. Offerten von Selbstverkäufern unter Nr. 3878 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Armschild und ein größerer Eisschrank,

gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man Friedrichsplatz 6 im Laden, oder Rudolfsstraße 28, parterre abzugeben.

3.1. Ankauf

von Eisen, Kupfer, Messing, Blei, Zink, Zinn, Manufaktur, Geschäftsbüchern, Briefen zum Einkampfen und Militärärztlingsstücken. Adressen beliebe man zu senden an **Hermann Hess, Eisen-, Vieh- und Militär-Effektenhandlung,** Kapellenstraße 72, gegenüber dem Güterbahnhof, zunächst der Kriegstraße.

Ankauf.

• Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeitungen, Bücher und sonst abgängigen Sachen sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann, Durlacherstraße 55 hier.**

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Betten, Möbel u. s. w. zahlt Frau **S. Kötlinger, Kronenstraße 46, 3. Stock.**

Für Hotels, Restaurants &c.

*2.1. Münchener Großbrauerei wünscht ihr Bier hier anzukufen. Gest. Offerten unter Nr. 3871 befördert das Kontor des Tagblattes.



18.17. Preise: 1/1 Flasche M. 2.-, 2.30, 3.-, u. höher. 1/2 „ M. 1.10, 1.25, 1.60

Niederlagen in Karlsruhe:

Weinhandlungen L. Möhringer u. J. B. Sumiller, Hermann Baumann, Fr. Benzel, J. Ganser, Franz Lattner, V. Merkle, F. X. Rathgeb, Heinrich Rothweiler, K. Waldbauer.

Alleinverkauf der Special-Marke

„Cognac naturel“ zuckerfreier (1/1 Flasche M. 4.-, 5.-, 6.-) Wein-Cognac, (1/2 „ M. 2.20, 2.70, 3.30, bei V. Merkle und Heinrich Rothweiler.

Cacaopulver

(Preis-Abschlag). Hochfein und zart im Geschmack, äußerst ergiebig; nach neuestem Verfahren vollständig erschlossen zu dem billigsten Preis von M. 2.20 per Pfd. empfiehlt

M. Giebel's Conditorei, 49 Waldstraße. — Sofienstraße 26.

Chocolade Lindt fils, Noisettes, Croquettes,

1/1, 1/2, und 1/4 Pfund, Pralines, Pastilles, Napolitains zu haben bei

S. Blum,

Adlerstrasse 15, parterre. (Kein Laden.)

Himbeerfaft,

selbstbereitet und hochfein im Geschmack, empfiehlt in 1/1 und 1/2 Flaschen **Conditorei Fr. Nagel,** Waldstraße 43, nächst der Kaiserstraße.

Monsheimer Tafelbutter sowie
 " **Camemberts** und
 " **Frühstückskäse**
 empfiehlt in bekannt hochfeinen Qualitäten
F. X. Rathgeb,
 vormals **Fr. Raich,** Hoflieferant,
 8.7. Ludwigplatz 57.

MAGGI'S Suppen-
 würze
 ist ganz vorzüglich, um augenblicklich jede schwache
 Suppe höchst schmackhaft und kräftig zu machen.
 In Originalfläschchen von 65 Pfg. an bei
Victor Merkle, Kaiserstraße 160.
 Bestens empfohlen werden Maggi's praktische
 Gießhähnen zum sparsamen und bequemen
 Gebrauch der Suppen-Würze.

20.5. **Wirklich vorzüglichen**
Emmenthaler Käse
 (Schweizerkäse)
 empfiehlt **W. Erb,**
 am Libellplatz.

*6.6. **Prima**
Mainzer Handkäse,
 beste Qualität, verleiht gegen Nachnahme in Kisten
 und Körben zum äußersten Tagespreise. Größeres
 Quantum entsprechend billiger.
Käse-Fabrik J. P. Kolb,
 Trebur b. Mainz.

Flaschenbier-Geschäft
G. Zeuner Nachfolger,
 Viktoriastraße 19,
 empfiehlt

Wöninger Lagerbier, dunkel,
Freiberger von Seldeneck'sches Bier-
sandbier, hell und dunkel,
 in 1/4 u. 1/2 Champagner- oder Patentflaschen;
 ferner:

Niederfelters Mineralwasser,
Emser-Wasser,
Soda-Wasser,
Syphon,
Simbeer-Bräuse-Limonade
 stets frisch auf Eis lagernd.
 Bestellungen werden durch die Privatpost
 gratis befördert.

Die Zahn- und Mundpflege
 ist das wichtigste Objekt der gesunden Erhaltung
 des Mundes. Ein angenehmer Mund erhält erst
 durch gesunde, weiße und reinliche Zähne seine volle
 Schönheit, Festigkeit und Anziehungskraft und hat
 sich zur Erhaltung und Reinigung der Zähne und
 des Mundes die nun seit 33 Jahren eingeführte
 unübertroffene **Zahnpasta (Odontine)** aus
 der mehrfach preisgekrönten königl. Bayer. Hof-
 parfumerie-Fabrik von **C. D. Wunderlich** in
 Nürnberg am meisten Eingang verschafft, da sie
 die Zähne glänzend weiß macht, den Weinstein
 entfernt, und somit dem Verderben der Zähne vor-
 beugt, jeden üblen Athem und Tabakgeruch ent-
 fernt, sowie auch den Mund angenehm erfrischt;
 à 50 Pfg. bei **Gust. Wender, Lammstr. 5, Friedr.**
Raich Sohn Nachf., Ritterstr. 10, C. Garbrecht,
Kaiserstr. 187, u. Otto Mayer, Ecke d. Schützen-
und Wilhelmstraße 20. 10.5.

Schwabentod,
 bestes Mittel zum Vertilgen der **Mussen** und
Schwaben, empfiehlt 2.1.
Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
 Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren.

83. **Motten-**
Vertilgungs-Essenz
 (Flacon à 50 Pf. u. M. 1.-)
 empfiehlt
Friedrich Blos,
Großh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

20.6. **Ich bin befreit**
 von dem peinigen Schmerz der Hühner-
 augen, tritt jetzt so Mancher aus, und ver-
 dankt dieses nur der **Georling'schen**
Spezialität gegen Hühneraugen und harte
 Haut. Flacon mit Pinzel in Carton nur
 60 Pf. Depot bei **Luisa Wolf Bwe., Karls-**
Friedrichstraße 4, und Friedrich Blos (F.
Wolff & Sohn's Detail), Kaiserstr. 104.

Parquet- und Möbelwachs,
Bernstein- u. Sprit-Fuss-
bodenlacke, Stahlspähne etc.
 in anerkannt vorzüglichsten Qualitäten.
 Zu haben in den durch mein Plakat er-
 kenntlichen Verkaufsstellen. 7.7.
F. Menzer, Etlingerstraße 73.

Strohhutlacke
 empfiehlt die Hofdrogerie Carl Roth.

J. Jundt, Friseur,
 19 Waldstrasse 19.

Amerikanische Kopfdouche, Shampooing das Beste zur Reinigung u. Er- haltung der Haare.		Reservirt Damen-Salon Anfertigung der neuesten Haararbeiten aller Art. Kleines Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Parfümerie- und Toilette- Gegenständen.
---	--	---

Das stärkste Haar
in kürzester
Zeit vollständig
trocken durch
den
neuesten
Trockenapparat.

= Kinderwagendecken, =
 Thee-, Tisch-, Bett-, Kommodendecken,
 Schlafdecken, Pferdendecken,
 ♦ **Tischtücher und Servietten** ♦
 Handtücher, Taschentücher, Bett-
 10.6. tücher, Leintücher
 empfiehlt zu billigsten Preisen
Gustav Cahnmann,
 125 Kaiserstrasse 125.

Arbeitskleider,
 Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-
 sten bei **Friedrich Marfels,**
 Herren- und Knabenkleider-Magazin,
 33 Kaiserstraße 33.

Gardinen,
 neueste Sachen, weiß und
 crème, 5.5.
Abgepasste Fenster
 das Paar von 2 M. an, und Vorhangstoffe
 nach Meter von 10 Pfg bis zum feinsten Genre.
Gardinenspitzen,
Halter und Draperien,
Etamine,
 weiß, crème und farbig, glatt und gestreift,
 sowie dazu passende Spigen und Einsätze.
Ein Posten Reste unter Preis.
Oscar Beier,
 Kaiserstr 141, nächst dem Marktplatz.

= Leinen. =
 Servietten, Handtücher, Tischtücher,
 Tischläufer, Taschentücher, fertige
 weiße leinene Betttücher
 empfehlen
 zu ausserordentlich billigen Preisen
Gebrüder Faber,
 Marktplatz.

Schürzen
 für Damen, Mädchen u. Kinder,
 in schwarz, weiss u. farbig,
 sowie

Kinder-Kleidchen,
 empfehle in grösster Auswahl zu billigsten
 Preisen.
Emil Kley,
 4.4. Erbprinzenstrasse 25.

Schürzen
 für Damen, für Kinder,
 Hauschürzen,
 Zierschürzen
 in farbigen und schwarzen Stoffen,
 frisch eingetroffen, billigst.

L. Voit,
 3.3. Kaiser-Passage 16/18.

Muster-Corsetten,
 beste Façons, werden zu Schleuderpreisen
 abgegeben.
E. Weill,
 *4.1. Bahnhofstraße 28, 1 Trepp hoch.

für Brautleute!
Möbel.
 Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten, Pol-
 sterwaaren, Spiegeln sowie kompletten Ausstat-
 tungen. 6.2.
P. Hirt, Ruppurrerstraße 36.

21. **R. Halle,**
Kaiserstrasse 96.
**Brüsseler Corset-
Fabrik-Niederlage.**
Beste Bezugsquelle
für fertige Corsetten.
R. Halle, Corsets-Specialität.

**Hausmacher-Leinen
und Halbleinen**
einfach und doppeltbreit, zu Leib- und Bettwäsche
geeignet, außergewöhnlich billig;
feinste, sehr solide, 80 cm breite, hellweiße Halb-
leinen für Kissenbezüge à 70 u. 80 % per Meter
empfiehlt

Ebeler-Oertel. 64.
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

**Strümpfe
und
Beinlängen,**
echt schwarz, für Damen und Kinder
vorrätig in jeder Größe. Neuan-
fertigung und Anstricken wird
rasch und schön besorgt bei

C. W. Keller,
4.2. am Ludwigsplatz.

!! Strohhüte !!
Goldfarb's Hut-Bazar,
am Hauptbahnhof. 10.10.

**Zum
Waschen**
benützt
man am rationellsten
Schwämme,

gute poröse Schwämme, wie solche bei Herrn
Bieler, Kaiserstraße 227 (zwischen Strich- und
Douglasstraße), ausgestellt sind.
Für die Haltbarkeit meiner Schwämme leiste ich
Garantie.

Von der großen Billigkeit wird sich Jeder am
Besten selbst überzeugen.

H. Bieler, Kaiserstraße 227.

J. G. Winkler,
Leopoldstraße 15,
Telegraph-Mechaniker,
empfiehlt sich für
**Haus-Telegraphen,
Telephon-Anlagen.**

Solche Ausführungen.
Anerkannt billige Preise.
Reparaturen.

Eiserne Bettstellen
für Erwachsene und Kinder, eiserne Garten-
stühle und Tische zu Fabrikpreisen empfiehlt
Jul. Weinheimer,
9.5. 81/83 Kaiserstraße 81/83.

Spitzen und Tulle.

Die letzten
Sommer-Neuheiten
in

**Spitzen-Kragen und Fichus
Cols und Halsrüschen**

sowie neueste Arrangements

in
Jabots und Westchen
für Jaquette-Costüme

und
reizende **Stickerei-Kragen** für Kinder
von M. 2.40 an
empfehlen

Gebrüder Ettliger,
Kaiserstrasse 199.

Passenterie und Knöpfe.

Rüschen und Bänder.

Zuthaten zur Damenschneiderei.

Zu den Festtagen

empfehle mein neues, reichhaltiges Lager solider Handschuhe von gutem Schnitt
zu billigen Preisen in **Glacé, Dänischleder, fil de Perse** und **Seide.**

Wwe. Söll,

3.1. Friedrichsplatz 4. Kaiserstrasse 157.

10% Rabatt. **Ausverkauf.** 10% Rabatt.

Internationaler Bazar.

Um mein Lager in Glas, Porzellan, Haushaltungsartikeln,
**Emaille, Bestecken, Holzwaaren, Lederwaaren, Rippes, Vasen,
Figuren, Peluchefachen, Vogelkäfigen, Stöcken, Reiseartikeln**
(Koffer, Taschen, Necessaires) und Spielwaaren aller Arten mög-
lichst rasch zu räumen, verkaufe zu den billigsten Preisen.

Empfehle besonders hübsche Geschenke für Verlobungen, Hochzeiten
und sonstige Gelegenheiten.

E. Betz,

Kaiserstraße 80, beim Marktplatz.

Aepfelwein,

vorzügliche Qualität, aus den besten Apfelsorten selbstgekeltert, liefert in Fässern
von 20 Str. an die Apfelweinkellerei von

Carl Frantzmann,
Durlach (Baden).

6.1. Fässer leihweise. Preise billigt. Lieferung für Karlsruhe und Umgebung franco.

Fortwährender Eingang
in Neuheiten für
**Gelegenheits- und
Verlobungs-Geschenke**
in grösster Auswahl
zu den billigsten Preisen.
Herm. Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstr.

Druckarbeiten jeder Art
Liefert billiger als jede Konkurrenz
Ernst Stiess, Buchdruckerei,
Steinstraße 13.



8.7. **Reise-Artikel.**
Jagd-Effecten.
Sattler- und
feine Lederwaaren.
M. Lautermilch, Sohn,
Hofsattler,
Ritterstrasse 3.

Badewannen jeder Größe,
Eischränke, ein- und zweithürig,
Sitzbadewannen,
Abwaschwannen,
Kinderbadewannen,
Fussbadewannen, Badesen,
ganze Badeeinrichtungen
zu den billigsten Preisen bei
K. Reinhold,
14 Akademiestraße 14.



8.8. **Gartenmöbel**
in großer Auswahl,
Rollschutzwände
empfehlen billigst
Hammer & Helbling,
Kaiserstraße 155.

Schwekinger Spargeln

treffen täglich in großen Quantitäten ein und empfehle ich solche zum billigsten Tagespreis. Um Vorausbestellung für **Pfingstsonntag** und **Montag** wird gebeten. Spargeln, die bis Freitag Abend aufgegeben sind, werden bestimmt effectuirt. **Pfingstsonntag** bleibt mein Geschäft geschlossen. Spargeln für **Pfingstsonntag** wollen **Samstag** Abend in Empfang genommen werden.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14. Telephon 302.

21.

Während der

Nächsten

Tage werden wegen vorgerückter Saison einige

100

elegante Herren- und Knaben-Sommer-Anzüge,
unter letzteren sehr viele hochfeine Modelle, $\frac{1}{3}$ unter dem bisherigen Preise
abgegeben.

N. Breitbarth.

= Pelz- und Wollwaaren =

werden unter Garantie gegen Mottenschaden und Feuergefahr den Sommer über in Ver-
wahrung genommen bei

Kürschner C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.



Karlsruher Jalousien- und Rollladen-Fabrik
von

Chr. Zimmerle,
Rudolfstraße 16.

Rollladen und Jalousien
in jeder beliebigen Construction.

Weltgehende Garantie für solide Arbeit. Feinste Referenzen.
Reparaturen prompt und billigst.
Telephon 350.

5.8.

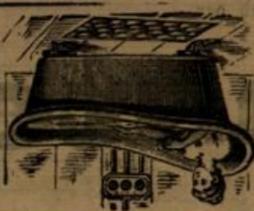
Roben knappen Maasses und Reste von Kleiderstoffen, Seidenstoffen u. s. w. sind jeweils Freitags zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.
S. Model.

Friedrichsbad.

Bannenbäder und Schwimmbäder.

Beste und billigste Badegelegenheit.
 Das Schwimmbassin wird täglich vollständig abgelassen und neu gefüllt.

Das Schwimmbassin wird täglich vollständig abgelassen und neu gefüllt.
 In Sonn- u. Feiertagen nur bis 7 Uhr abends geöffnet.
 Friedrichstr. 18
Bad



Restaurant Gerstenäcker,

früher Insel Helgoland,
 Kapellenstraße 58.

Heute Donnerstag Schlachttag.
 Auch ist fortwährend reines Schweineschmalz der Pfund 75 Pf. zu haben.

Neuen Blüthenhonig,
 fein im Geschmack und ächt, empfiehlt am Freitag auf dem Ludwigsplatz
 Bienenzüchter **Ottendörfer**
 aus Wörsingen.

Liederfranz.

Heute Donnerstag Abend
 7/9 Uhr

Probe!

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird dringend gebeten.

Der Vorstand.



Schwarzwaldverein
 — Section Karlsruhe. —

Donnerstag den 21. Mai 1896

Vereinsabend

im „Tannhäuser“ — Jagdzimmer. Vortrag: Berlin und seine

Ausstellung.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. Botanischen Garten.

18. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	754 mm	Nordwest	hell
12 „ Mitt.	+ 13	754 „	„	„
6 „ Abds.	+ 12	754 „	„	„
19. Mai				
6 U. Morg.	+ 6	753 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 13½	752 „	„	„
6 „ Abds.	+ 13	750 „	Südwest	umwölkt

Druck und Verlag der G. v. R. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Ausverkauf.

Um mit meinem Vorrath von **garnirten** sowie **ungarnirten Hüten** schnell zu räumen, gebe solche zu staunend billigen Preisen ab.
 Auch werden **Hüte** angenommen und **elegant garnirt** von 50 Pfennig an bei

Josephine Vater,
 Herrenstraße 3 im 2. Stock.

Strohhüte, Strohhüte,

grossartigste Auswahl, aparte, geschmackvolle Neuheiten, von den allerbilligsten bis zu den hochfeinsten, empfiehlt

Telephon 274. **C. A. Zeumer,** Kaiserstr. 127,
 Fabrik-Lager in Filz, Seiden-, Velour-, Loden- und Strohhüten.

Todes-Anzeige.

Freunde und Bekannte sehen wir von dem nach langem, schwerem Leiden heute Abend 7/7 Uhr erfolgten Hinscheiden unseres lieben Vaters, Großvaters, Bruders, Schwiegervaters und Schwagers

Jakob Grieshaber, Gädlermeister,

mit der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniß.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 19. Mai 1896.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 21. d. M., Abends 5 Uhr, von der hiesigen Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Kaiserstraße 130.



Anthracitkohlen



der Zeche **Bonne Espérance Herstal** werden in den Sommermonaten besser und billiger als in den Herbst- und Wintermonaten bezogen und stehen wir Reflektanten, die auf wirklich gute Anthracitkohlen sehen, mit **billigsten Preisen** gerne zu Diensten.

Gehres & Schmidt,

Kaiserstrasse 162, 1. Stock.